



Ausnahmegenehmigung zum Transport von Tieren empfänglicher Arten zum auf Weideflächen innerhalb der Überwachungszone

1 Antrag

Identifizierung der Tiere

Tierart:			
Ca Anzahl der Tiere:		Datum Verbringung:	
Kennzeichnung:			
Ohrmarken Nr. , wenn Einzeltiere			

Allgemeine Angaben zum Herkunftsbetrieb des Tierhalters

Name	
Anschrift	
VVVO-Nr	

Angaben zur Verbringung

Aktueller Standort	
Anschrift	
GPS Daten	
Bestimmungsstandort	
Anschrift	
GPS Daten	

Bemerkungen:

Ich bestätige, dass die oben benannte Partie Tiere ohne Zwischenhalt zum Bestimmungsort transportiert wird.

Nach vorheriger Absprache mit dem Veterinäramt zur Anzahl der Proben, habe ich die klinische sowie serologische und virologische Untersuchung veranlasst:

- Bestätigung der klinischen Untersuchung der Tiere durch einen beauftragten Tierarzt innerhalb von 24 Stunden vor dem Verbringen und mit negativem Ergebnis bei.
- Bestätigung der serologischen und virologischen Untersuchung der Tiere mit negativem Ergebnis. Die Laborergebnisse haben eine Gültigkeit von 7 Tagen vor dem Verbringen

Ort,

Datum

Stempel/Unterschrift Herkunftsbetrieb

2 Angaben und Ergebnisse klinischer Untersuchungen gemäß Artikel 45 der VO EG Nr 2020/687 und §12 MKS-VO

Ich bestätige, dass ich alle Tiere oder entsprechend der vorgegebenen Stichproben vom Veterinäramt der in Punkt 1 benannten Partie innerhalb von 24 Stunden vor dem Transport klinisch untersucht habe und ich keine Anzeichen auf Maul- und Klauenseuche festgestellt habe.

Ort, Datum und Uhrzeit Unterschrift amtlich beauftragter Tierarzt

3 Amtliche Erklärung

Ihr Antrag vom: _____

Bescheinigung Nr: _____

Der/ Die Unterzeichnende bestätigt, dass die oben bezeichnete Partie Tiere empfänglicher Arten die Forderungen zum unmittelbaren Verbringen auf Weideflächen gemäß Artikel 45 der VO (EU) 2020/687 in Verbindung mit § 12 MKS-VO erfüllt.

Die Ausnahmegenehmigung wird unter folgenden Auflagen (Artikel 45 der VO EG Nr 2020/687) erteilt:

- 1 Die Tiere dürfen nur zum folgenden Standort verbracht werden:**
Anschrift
GPS Daten
- 2 Das Verbringen darf nur innerhalb der Überwachungszone im Landkreis Barnim erfolgen.**
- 3 Das Treiben der Tiere durch Dorflagen ist verboten.**
- 4 Das Queren von anderen Tierhaltungsstandorten und der Kontakt mit anderen Tieren empfänglicher Arten ist verboten. Solche Tierhaltungsstandorte sind weiträumig zu umgehen.**

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landkreis Barnim, Der Landrat, Am Markt 1, 16225 Eberswalde, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch kann auch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur eingelegt werden. Für diesen Fall verwenden Sie bitte die E-Mail-Adresse rechtsbehelf@kvbarnim.de sowie Cc die im Briefkopf genannte E-Mail-Adresse.

Ferner kann der Widerspruch als elektronisches Dokument über das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPO) eingelegt werden.

Im Auftrag

Eberswalde, Datum,

Siegel

.....
Unterschrift amtlicher Tierarzt/amtliche Tierärztin